

# LEIPZIG AM MEER

Literatur aus den Niederlanden  
Leipziger Buchmesse & Leipzig liest  
21.–24. März 2019

## PRESSEMAPPE

Pressemitteilung „Leipzig am Meer“ präsentiert Literatur aus den Niederlanden

### Programmüberblick

Donnerstag, 21. März 2019  
Freitag, 22. März 2019  
Samstag, 23. März 2019  
Tägliche Aktionen

### Hintergrundinformationen zu den Autorinnen und Autoren

#### Mathijs Deen

(„Unter den Leuten“, mare Verlag, und „Über alte Wege – Eine Reise durch die Geschichte Europas“, DuMont Verlag)

#### Otto de Kat

(„Freetown“, Verlag Schöffling & Co.)

#### Marente de Moor

(„Aus dem Licht“, C.H. Hanser Verlag)

#### Jan Konst

(„Der Wintergarten“, Europa Verlag)

#### Eva Meijer

(„Das Vogelhaus“ und „Was Tiere wirklich wollen“, btb Verlag,  
„Die Sprachen der Tiere“, Matthes & Seitz Verlag)

#### Erna Sassen & Martijn van der Linden

(„Ein Indianer wie du und ich“, Verlag Freies Geistesleben)

#### „Vom Wilden Westen zur Nordsee“.

Literatur-Illustrationen mit dem **Atelier Parade**

Pressemitteilung: Gastland Niederlande auf dem 7. Bibliothekskongress in Leipzig

Pressekontakt & Impressum

# LEIPZIG AM MEER

Literatur aus den Niederlanden  
Leipziger Buchmesse & Leipzig liest  
21.–24. März 2019



Der Gastlandpavillon „Flandern & die Niederlande“ auf der Frankfurter Buchmesse 2016, Foto: Katarina Ivanisevic

## Presseinformation

### „Leipzig am Meer“ präsentiert Literatur aus den Niederlanden

Wer den Ehrengast „Flandern & die Niederlande“ während der **Frankfurter Buchmesse 2016** erlebt hat, dem bleiben nicht nur die vielfältigen literarischen Begegnungen im Gedächtnis. Presse und Publikum schwärmten vor allem vom **Gastlandpavillon**, der das **Meer** nach Frankfurt brachte – genauer die Nordsee als verbindendes Element zwischen dem Ehrengast und Deutschland. Der 100 Meter lange Küstenstreifen mit seinem „Strandleben“ war ein ruhender Pol im Tumult des Messebetriebs und lud mit seiner naturnahen Gestaltung, dem Wechsel der Gezeiten und Tagesstimmungen, Liegestühlen und einer Fülle von Büchern und Programmen zum Verweilen, kommunikativen Austausch und Literaturgenuss ein. Von Frankfurt aus setzte sich eine **Welle** in Bewegung, die die niederländischsprachige Literatur bis heute zu renommierten literarischen Festivals und Lesebühnen in ganz Deutschland trägt.

Das Programm „**Leipzig am Meer**“ setzt diese Welle fort: Die Niederlande sind zurück und präsentieren während der **Leipziger Buchmesse** in 10 Veranstaltungen neue Autorinnen und Autoren, Belletristik, Sach- und Kinderbücher und zusätzlich zwei Illustratorinnen des legendären **Ateliers Parade**. Sie laden Schulklassen ein, den **Stand der Niederländischen Stiftung für Literatur (Halle 4, C303)** in eine farbenfrohe Landschaft zu verwandeln. In dieser Kulisse stellen **Erna Sassen** und **Martijn van der Linden** an zwei Tagen ihr neues Kinderbuch „Ein Indianer wie du und ich“ (Freies Geistesleben) vor, mit dem sie anschließend auch im Stadtzentrum in der Buchhandlung Hugendubel zu erleben sind.

Eine feste Größe bei „Leipzig liest“ sind die Europäischen Autoren-Gespräche, ausgerichtet vom **Blauen Sofa** (Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur, 3sat) in der Alten Nikolaischule. Hier werden gleich drei Highlights aus den Niederlanden präsentiert: **Mathijs Deen**, der seine Leserschaft auf einen Hof am Rande der Nordsee führt, wo seine künftige Frau sich vor allem

nach einem „Haus mit Meerblick“ sehnt („Unter den Menschen“, mare), und uns „Über alte Wege“ auf „Eine Reise durch die Geschichte Europas“ mitnimmt (DuMont), **Eva Meijer**, die die Biografie einer vergessenen Ornithologin zu einem „Roman über Mensch und Natur“ inspiriert („Das Vogelhaus“, btb) und zwei weitere Sachbücher zum tieferen Verständnis der Tierwelt vorstellt („Was Tiere wirklich wollen“, btb, „Die Sprachen der Tiere“, Matthes & Seitz), und **Jan Konst** mit der unglaublichen Geschichte einer „deutschen Familie im langen 20. Jahrhundert“ („Der Wintergarten“, Europa). Damit ist der Autor noch ein zweites Mal an ungewöhnlichem Ort zu erleben: Auf Einladung des Ateliers Silke Wagler Couture stellt er sein Buch einen Tag zuvor bereits am Thomaskirchhof vor.

Schließlich lädt das **Haus des Buches** gleich zwei Gäste aus den Niederlanden ein, die in Leipzig keine Unbekannten sind: **Marente de Moor** erzählt mit ihrem neuesten Roman „Aus dem Licht“ (Hanser) die spannende Geschichte vom Wettlauf um die Erfindung des Films im ausgehenden 19. Jahrhundert, und **Otto de Kat** folgt in „Freetown“ (Schöffling) einem Paar, das einen Flüchtlingsjungen wie einen Sohn aufnimmt und mit seinem plötzlichen Verschwinden konfrontiert wird.

Weitere **Programminformationen & Autorenfotos** unter: [www.artefakt-berlin.de/pressecenter](http://www.artefakt-berlin.de/pressecenter).

**Pressekontakt: ARTEFAKT Kulturkonzepte, Celia Solf**

[celia.solf@artefakt-berlin.de](mailto:celia.solf@artefakt-berlin.de), Tel. +49 (0)30 440 10 723, mobil: +49 (0)171 432 532 8.

# LEIPZIG AM MEER

Literatur aus den Niederlanden  
Leipziger Buchmesse & Leipzig liest  
21.–24. März 2019

## Programmüberblick

### „Leipzig am Meer“ präsentiert Literatur aus den Niederlanden



Standimpressionen Leipziger Buchmesse,  
Foto: Gert Mothes

*Donnerstag, 21.03.2019, 11.00 und 13.00 Uhr*

**Erna Sassen & Martijn van der Linden** („Ein Indianer wie du und ich“, Freies Geistesleben)

Lesung & Illustration für Kinder ab 9 Jahren.

Moderation: Jean-Claude Lin (Verlag Freies Geistesleben)

Lesung: Annett Krause

Leipziger Buchmesse, Halle 4, C303

*Donnerstag, 21.03.2019, 17.00 Uhr*

**Mathijs Deen** („Unter den Leuten“, mare Verlag)

Booklights – Besondere Verlage im Rampenlicht bei LovelyBooks

Mit den Verlagen mare, Verbrecher, avant, Reprodukt, Voland & Quist, Magellan und der FVA.

Leipziger Buchmesse, Halle 5, D200

*Donnerstag, 21.03.2019, 21.00 Uhr*

**Mathijs Deen** („Unter den Leuten“, mare Verlag, und „Über alte Wege – Eine Reise durch die Geschichte Europas“, DuMont Verlag)

Europäische Autoren-Gespräche

Moderation: Barbara Renno (Saarländischer Rundfunk)

Das Blaue Sofa (Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur, 3sat)

Alte Nikolaischule | Richard-Wagner-Aula,

Nikolaikirchhof 2, 04109 Leipzig Zentrum

*Freitag, 22.03.2019, 11.00 und 13.00 Uhr*

**Erna Sassen & Martijn van der Linden** („Ein Indianer wie du und ich“, Freies Geistesleben)

Lesung & Illustration für Kinder ab 9 Jahren.

Moderation: Jean-Claude Lin (Verlag Freies Geistesleben)

Lesung: Annett Krause

Leipziger Buchmesse, Halle 4, C303

*Freitag, 22.03.2019, 14.00 Uhr*

**Jan Konst** („Der Wintergarten“, Europa Verlag)

Autorenstunde am Verlagsstand

Leipziger Buchmesse, Halle 5, K204

*Freitag, 22.03.2019, 16.00 Uhr*

**Erna Sassen & Martijn van der Linden** („Ein Indianer wie du und ich“, Freies Geistesleben)

Lesung & Illustration für Kinder ab 9 Jahren.

Moderation: Jean-Claude Lin (Verlag Freies Geistesleben)

Lesung: Annett Krause

Buchhandlung Hugendubel, Petersstr. 12-14, Kinderabteilung 1. OG, 04109 Leipzig Zentrum

*Hinweis: Während der Leipziger Buchmesse wird **Martijn van der Linden** in der Buchhandlung Hugendubel verschiedene Schaufenster mit Illustrationen aus seinem Buch „Ein Indianer wie du und ich“ gestalten.*

*Freitag, 22.03.2019, 17.00 – 18.30 Uhr*

**Empfang der Niederländischen Botschaft & der Niederländischen Stiftung für Literatur**

Innside by Meliá Leipzig, Gottschedstr. 1, 04109 Leipzig Zentrum

Die Presse wird um Anmeldung gebeten unter: [www.artefakt-berlin.de/pressecenter](http://www.artefakt-berlin.de/pressecenter)

*Freitag, 22.03.2019, 19.00 Uhr*

**Jan Konst** („Der Wintergarten“, Europa Verlag)

Moderation: Barbara Renno (Saarländischer Rundfunk)

Einführung: Barbara Stang (Europa Verlag)

Silke Wagler Couture, Thomaskirchhof 20, 04109 Leipzig Zentrum

*Freitag, 22.03.2019, 20.00 Uhr*

**Marente de Moor** („Aus dem Licht“, C.H. Hanser Verlag)

**Otto de Kat** („Freetown“, Verlag Schöffling & Co.)

Moderation: Shelly Kupferberg (Deutschlandfunk Kultur, rbb Kulturradio)

Haus des Buches, Gerichtsweg 28, 04103 Leipzig Süd



# LEIPZIG AM MEER

Literatur aus den Niederlanden  
Leipziger Buchmesse & Leipzig liest  
21.–24. März 2019

*Samstag, 23.03.2019, 18.00 Uhr*

**Eva Meijer** („Das Vogelhaus“ und „Was Tiere wirklich wollen“, btb Verlag, und „Die Sprachen der Tiere“, Matthes & Seitz Verlag)

Europäische Autoren-Gespräche

Moderation: Christoph Buchwald (Cossee Verlag)

Lesung: Annett Krause, Dolmetscherin: Anne Braun

Das Blaue Sofa (Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur, 3sat)

Alte Nikolaischule | Richard-Wagner-Aula,

Nikolaikirchhof 2, 04109 Leipzig Zentrum

*Samstag, 23.03.2019, 10.30 Uhr*

**Jan Konst** („Der Wintergarten“, Europa Verlag)

Lesung auf der Leseinsel Sachbuch & Buchkunst

Leipziger Buchmesse, Halle 3, B600

*Samstag, 23.03.2019, 20.00 Uhr*

**Jan Konst** („Der Wintergarten“, Europa Verlag)

Europäische Autoren-Gespräche

Moderation: Christoph Buchwald (Cossee Verlag)

Das Blaue Sofa (Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur, 3sat)

Alte Nikolaischule | Richard-Wagner-Aula,

Nikolaikirchhof 2, 04109 Leipzig Zentrum



Atelier Parade: Standgestaltung mit Strand für „Leipzig am Meer“, Foto: Gert-Jan Pos

*Tägliche Aktion am Stand der Niederländischen Stiftung für Literatur*

*Donnerstag, 21.02. bis Samstag, 23.02.2019, 10.00 – 18.00 Uhr*

*Sonntag, 24.03.2019, 10.00 – 16.00 Uhr*

**„Vom Wilden Westen zur Nordsee“: Literatur-Illustrationen mit dem Atelier Parade**

Das legendäre **Atelier Parade** entsendet zwei Illustratorinnen nach „Leipzig am Meer“, die gemeinsam mit Schulklassen und anderen kreativen Köpfen den Stand der Niederländischen Stiftung für Literatur gestalten. Vier Tage lang wachsen so wunderbare Landschaften heran.

Leipziger Buchmesse, Halle 4, C303

Schulklassen werden um Anmeldung gebeten unter: [b.pauw@letterenfonds.nl](mailto:b.pauw@letterenfonds.nl)

**N**iederlands  
letterenfonds  
dutch foundation  
for literature



Königreich der Niederlande

Literatur aus den Niederlanden  
Presse-Team Deutschland  
ARTEFAKT Kulturkonzepte • Celia Solf  
Marienburger Str. 16 • D 10405 Berlin

Pressedownload:  
[www.artefakt-berlin.de/pressecenter](http://www.artefakt-berlin.de/pressecenter)  
Tel.: +49 (0)30 – 440 10 723  
celia.solf@artefakt-berlin.de

# LEIPZIG AM MEER

Literatur aus den Niederlanden  
Leipziger Buchmesse & Leipzig liest  
21.–24. März 2019

## Hintergrundinformationen

## Autorinnen & Autoren bei „Leipzig am Meer“

### Mathijs Deen

Mathijs Deen, geboren 1962, ist ein erfolgreicher und preisgekrönter niederländischer Schriftsteller und Radiojournalist. Zu den von ihm veröffentlichten Büchern zählen Romane, Kolumnensammlungen und ein Band mit Kurzgeschichten. „Unter den Menschen“ erschien erstmals 1997 und wurde 2016 in einer überarbeiteten Fassung als Wiederentdeckung gefeiert, in deren Zug auch die Filmrechte verkauft wurden. Die deutsche Ausgabe erscheint am 12.02.2019 im mare Verlag. Genau zwei Monate später, am 12.04.2019, wird im DuMont Verlag das Sachbuch „Über alte Wege. Eine Reise durch die Geschichte Europas“ erscheinen. Das „Europäische Autoren-Gespräch“ wird auch einen ersten Blick in dieses Buch werfen, das historischen Straßenverläufe quer durch den Kontinent folgt und zugleich eine faszinierende Reise durch die Zeit darstellt.



Mathijs Deen  
(Foto: Merlijn Doomernik)

### Veranstaltungen mit Mathijs Deen

*Donnerstag, 21.03.2019, 17.00 Uhr*

#### Mathijs Deen („Unter den Leuten“, mare Verlag)

Booklights – Besondere Verlage im Rampenlicht bei LovelyBooks  
Mit den Verlagen mare, Verbrecher, avant, Reprodukt, Voland & Quist, Magellan und der FVA.  
Leipziger Buchmesse, Halle 5, D200

*Donnerstag, 21.03.2019, 21.00 Uhr*

#### Mathijs Deen („Unter den Leuten“, mare Verlag, und „Über alte Wege – Eine Reise durch die Geschichte Europas“, DuMont Verlag)

Europäische Autoren-Gespräche. Das Blaue Sofa (Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur, 3sat)  
Moderation: Barbara Renno (Saarländischer Rundfunk)  
Alte Nikolaischule | Richard-Wagner-Aula, Nikolaikirchhof 2, 04109 Leipzig Zentrum

### Moderation

#### Barbara Renno (Saarländischer Rundfunk)

Seit 20 Jahren arbeitet die Journalistin daran, Kultur „hörbar“ zu machen. Nach ihrem Studium der Komparatistik, Germanistik und Politikwissenschaft und „Ausflügen“ in die Buch- und Verlagsbranche – mit zwei längeren Stagen beim Deutschen Taschenbuch Verlag und beim S. Fischer Verlag und mit freier Lektoratsarbeit – hat sie das gedruckte gegen das gesprochene Wort getauscht. Seither fasziniert sie das Medium „Radio“ mit seinen vielen Facetten und Inhalten. Ihre Erfahrungen als Kulturjournalistin und als Redakteurin gibt sie regelmäßig in Vorträgen, Diskussionsteilnahmen und –moderationen und in Uni-Seminaren für Kulturwissenschaftler, Komparatisten und Architekten weiter.

### **Mathijs Deen: *Unter den Menschen***

Roman. Aus dem Niederländischen von Andreas Ecke. ISBN: 978-3-86648-280-7. 20,00 € Erscheinungstermin: 12.02.2019.

Seit dem Unfalltod seiner Eltern wohnt Jan allein auf dem Hof am Rande der Nordsee, das Leben geht seinen Gang, aber die Einsamkeit nagt an ihm. Ein bisschen Gesellschaft wäre schön, eine Frau, Gespräche, Sex, vielleicht sogar eine eigene Familie? Jan gibt eine Anzeige auf und erhält Antwort von Wil. Wil jedoch, so stellt sich heraus, verfolgt einen ganz eigenen Plan – sie sucht keine Liebe, sondern Ruhe vom Stadtleben und von den Enttäuschungen der Vergangenheit. Ihre einzige Bedingung lautet: Von dem Haus, in dem sie künftig leben wird, muss sie das Meer sehen können.

Literarisch, atmosphärisch und mit einem feinen Gespür für das Skurrile beschreibt Mathijs Deen den Prozess einer ungewöhnlichen Paarwerdung. Zwei Menschen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, versuchen zusammenzufinden. Kann das gut gehen?

[www.mare.de/unter-den-menschen-8280](http://www.mare.de/unter-den-menschen-8280)

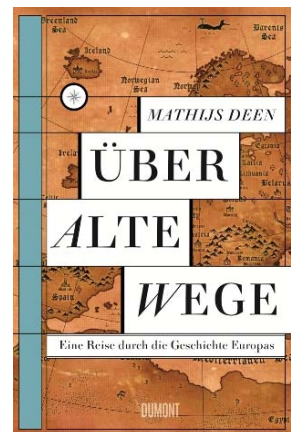


### **Mathijs Deen: *Über alte Wege. Eine Reise durch die Geschichte Europas***

Aus dem Niederländischen von Andreas Ecke. ISBN: 978-3-8321-8383-7. 24,00 €. Erscheinungstermin: 12.04.2019

Menschen reisen seit einer Million Jahre durch Europa. Unter jedem Fußabdruck befindet sich ein früherer, unter jeder asphaltierten Straße ein Esels- oder Karrenweg. Der niederländische Schriftsteller Mathijs Deen möchte unseren Blick für die großen Straßen Europas schärfen, spielen sie doch die heimliche Hauptrolle in der Geschichte unseres Kontinents. Denn von dem Augenblick an, als der erste Mensch von Afrika kommend europäischen Boden betrat, sind wir unterwegs. So nähert sich Mathijs Deen dem wahren Geist Europas, indem er den Lebenswegen von Vertriebenen, Wegelagerern, Pilgern, Glücksjägern und Rennfahrern folgt, deren faszinierende Leben sie entlang der Küsten und über die Flüsse und Straßen Europas geführt haben – von Byzanz nach Rom, von Wasenaar nach Smolensk, von Paris nach Wien. Er porträtiert die ersten Europäer ebenso wie historisch verbürgte Personen. Dem Leser begegnen jüdische Flüchtlinge, Soldaten, isländische Eroberinnen und zwangsverheiratete römische Ehefrauen: „Über alte Wege“ nimmt den Leser mit auf eine abenteuerliche Fahrt durch Europa und eine faszinierende Reise durch die Zeit. Und es nimmt in den Blick, was uns verbindet und Europa zu dem gemacht hat, was es heute ist.

[www.dumont-buchverlag.de/buch/deen-ueber-alte-wege-9783832183837/](http://www.dumont-buchverlag.de/buch/deen-ueber-alte-wege-9783832183837/)





## Hintergrundinformationen

### Otto de Kat

Otto de Kat, 1946 geboren, studierte u. a. niederländische Literatur an der Universität Leiden. 1986 gründete er mit Uitgeverij Balans seinen eigenen Verlag; seither lebt er als Verleger und Autor in Amsterdam. Er arbeitete als Kritiker, Herausgeber und Verleger. Seine Romane erscheinen mit großem Erfolg auch in England, Frankreich und Italien. Sein Roman Sehnsucht nach Kapstadt war nominiert für den größten belgischen Literaturpreis für Niederländisch schreibende Autoren, *De Golden Owl 2005*, und wurde ausgezeichnet mit dem niederländischen *Halewijn-Literaturpreis*.



Otto de Kat  
(Foto: Tessa Posthuma de Boer)



Marente de Moor  
(Foto: Eddo Hartmann)

### Marente de Moor

Marente de Moor, 1972 in Den Haag geboren, arbeitet als Journalistin und Schriftstellerin. Sie studierte Slawistik und lebte acht Jahre lang in Russland, wo sie an der Theaterschule in St. Petersburg studierte. 2007 erschien ihr erster Roman: „Amsterdam und zurück“, 2014 wurde sie mit dem Literaturpreis der Europäischen Union ausgezeichnet. „Aus dem Licht“ ist ihr erstes Buch, das bei Hanser erscheint.

### Veranstaltung mit Marente de Moor und Otto de Kat

Freitag, 22.03.2019, 20.00 Uhr

Marente de Moor („Aus dem Licht“, C.H. Hanser Verlag)

Otto de Kat („Freetown“, Verlag Schöffling & Co.)

Moderation: Shelly Kupferberg (Deutschlandfunk Kultur, rbb Kulturradio)

Haus des Buches, Gerichtsweg 28, 04103 Leipzig Süd

### Moderation

#### Shelly Kupferberg (Deutschlandfunk Kultur, rbb Kulturradio)

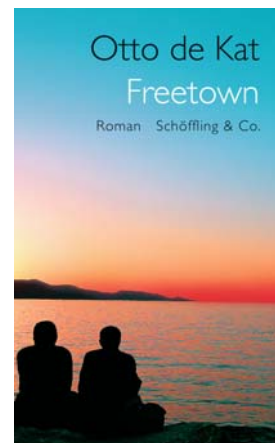
Shelly Kupferberg, 1974 in Tel-Aviv geboren, wuchs in West-Berlin auf. Neben zahlreichen Beiträgen für die ARD moderiert sie seit über 20 Jahren Kultur, Literatur und Gesellschaftsmagazine für Deutschlandfunk Kultur und Kulturradio (rbb). Neben ihren regelmäßigen Live-Radiosendungen moderiert sie Lesungen internationaler Autoren sowie hochkarätige Kulturveranstaltungen für unterschiedliche Stiftungen, Ministerien, Kultureinrichtungen und Festivals.

### **Otto de Kat: *Freetown***

Roman. Aus dem Niederländischen von Andreas Ecke. ISBN: 978-3-89561-533-7. 20,00 € Erscheinungstermin: 05.02.2019.

Ishmael ist einfach verschwunden. Maria ist unabhängig, unkonventionell und ohne Angst. Sie versucht eine Erklärung für das Verschwinden von Ishmael zu finden, den Flüchtling aus Sierra Leone, der als Zeitungsjunge an ihre Tür kam und sieben Jahre lang blieb. Er war wie ein Sohn für sie. Vincent ist Psychologe. Maria und er hatten einmal eine intensive Liebesbeziehung; seit dem Bruch lebt er in einer Art Nebel. Als Maria ihn um Hilfe bittet, ist er bereit. In den folgenden Begegnungen verschwindet Ishmael mehr und mehr im Hintergrund. Vincent und Maria werden ihre verlorene Liebe nicht zurückgewinnen. Doch allmählich treten an die Stelle des Kammers über den verschwundenen Jungen die alten Geschichten und Erinnerungen.

[www.schoeffling.de/buecher/otto-de-kat/freetown](http://www.schoeffling.de/buecher/otto-de-kat/freetown)



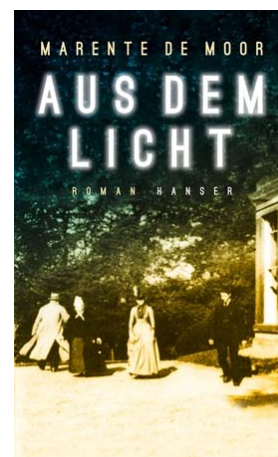
### **Marente de Moor: *Aus dem Licht***

Aus dem Niederländischen von Bettina Bach. ISBN: 978-3-446-26176-1. 23,00 €. Erscheinungstermin: 18.02.2019

**Wer war der Erfinder, der den ersten Film der Welt drehte und spurlos verschwand? Marente de Moors Roman einer Epochenwende**

Als Valéry Barre 1890 in Frankreich den Zug besteigt, will er seine neueste Erfindung zum Patent anmelden. Er hat den ersten Film der Welt gedreht. Das 20. Jahrhundert steht vor der Tür: Neue technische Ideen und Utopien schießen ins Kraut, gleichzeitig glauben die Menschen noch an Hellseher und Gedankenleser. Auf einmal ist Barre spurlos verschwunden. Während sein Sohn dem Vater in Europa und Amerika nachspürt, lässt sich Thomas Edison die Erfindung des Films patentieren. Edisons Frau wiederum scheint mehr an Barre junior interessiert. Marente de Moor hat einen fulminanten Roman geschrieben, der nicht nur den Wettlauf ehrgeiziger Erfinder, sondern ein ganzes Zeitalter porträtiert.

[www.hanser-literaturverlage.de/buch/aus-dem-licht/978-3-446-26176-1/](http://www.hanser-literaturverlage.de/buch/aus-dem-licht/978-3-446-26176-1/)



## Hintergrundinformationen

### Jan Konst

Jan Konst ist Literaturwissenschaftler und Niederlandist. Seit 2000 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Niederländische Philologie (Literaturwissenschaft) an der Freien Universität Berlin. Seine Publikationen widmen sich der frühmodernen Literatur, den niederländisch-deutschen Literaturbeziehungen und der Gegenwartsliteratur in den Niederlanden und in Flandern. In seinem gefeierten Buch „Der Wintergarten“ beleuchtet Jan Konst die Geschichte seiner Schwiegerfamilie aus einer reflektierenden und zugleich von Empathie geprägten Position.



Jan Konst  
(Foto: Ekko von Schichow)

#### Veranstaltungen mit Jan Konst („Der Wintergarten“, Europa Verlag)

*Vorprogramm: Sonntag, 17. März 2019, 11.00 Uhr*

Buchpremiere in der Villa Quandt, Große Weinmeisterstr. 46/47, 14469 Potsdam

*Freitag, 22.03.2019, 14.00 Uhr*

Autorenstunde am Stand des Europa Verlags, Leipziger Buchmesse, Halle 5, K204

*Freitag, 22.03.2019, 19.00 Uhr*

Lesung & Gespräch bei Silke Wagler Couture, Thomaskirchhof 20, 04109 Leipzig Zentrum  
Moderation: Barbara Renno (Saarländischer Rundfunk), Einführung: Barbara Stang (Europa Verlag)

*Samstag, 23.03.2019, 10.30 Uhr*

Lesung auf der Leseinsel Sachbuch & Buchkunst, Leipziger Buchmesse, Halle 3, B600

*Samstag, 23.03.2019, 20.00 Uhr*

Europäische Autoren-Gespräche. Das Blaue Sofa (Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur, 3sat)  
Alte Nikolaischule | Richard-Wagner-Aula, Nikolaikirchhof 2, 04109 Leipzig Zentrum  
Moderation: Christoph Buchwald (Cossee Verlag)

### Moderationen

#### Barbara Renno (Saarländischer Rundfunk)

siehe Angaben bei Mathijs Deen.

#### Christoph Buchwald (Cossee Verlag)

Christoph Buchwald, geboren 1951, war Lektor bei Hanser, Verlagsleiter bei Luchterhand und Suhrkamp und ist seit 2001 in Amsterdam Verleger des Cossee Verlags. Seit 1979 Herausgeber des Jahrbuchs der Lyrik und u. a. Herausgeber der 10bändigen Walter Mehring Werkausgabe, und (zusammen mit Klaus Wagenbach) des „Lesebuchs der siebziger Jahre“ und der „100 Gedichte der DDR“. Er veröffentlichte zahlreiche Essays zu Literatur und Musik, schrieb Filmmusik für Rudolf Thomé und arbeitet derzeit an einem Requiem zu David Grossmans „Aus der Zeit fallen“ (Hanser).

### **Jan Konst: *Der Wintergarten. Eine deutsche Familie im lange 20. Jahrhundert***

Aus dem Niederländischen von Marlene Müller-Haas. ISBN: 978-3-95890-258-9. 22,00 € Erscheinungstermin: 08.03.2019.

Fast hundert Jahre alt wird Hilde Grunewald. 1902 im sächsischen Meißen geboren, wächst sie unter Kaiser Wilhelm II. auf. Sie heiratet in der Weimarer Republik, ihre Kinder kommen in der Zeit des Nationalsozialismus zur Welt. Hilde erlebt den Aufstieg, aber auch den Zusammenbruch der DDR – und schließlich die friedliche Revolution von 1989, durch die sie Bürgerin der Bundesrepublik wird.

Ihr Leben ist von Umbrüchen gezeichnet. Sie überlebt zwei Weltkriege und hat mit den Folgen wirtschaftlicher Krisen zu kämpfen. Aus eigener Erfahrung weiß sie, wie es in höheren Kreisen zugeht – aber auch, was es bedeutet, auf finanzielle Unterstützung angewiesen zu sein. Die russische Besatzung prägt ihr Leben ebenso wie der Kalte Krieg, der Bau der Berliner Mauer und die Wende.

Mit historischer Präzision und erzählerischem Geschick blickt Literaturwissenschaftler Jan Konst in „Der Wintergarten“ auf das bewegte Leben seiner Schwiegerfamilie. Hildes Geschichte, aber auch die ihrer Eltern, Kinder und Enkel gerät dabei für den Leser zu einer faszinierenden Zeitreise durch das lange 20. Jahrhundert vom Kaiserreich bis zur Wiedervereinigung. Eine einzigartige Familienchronik über vier Generationen und hundertfünfzig Jahre deutscher Geschichte.

[www.europa-verlag.com/Buecher/6514/DerWintergarten.html](http://www.europa-verlag.com/Buecher/6514/DerWintergarten.html)







„Ein großartiges  
Familienepos“  
(De Telegraaf)

„Ein literarisches  
Sachbuch in  
Bestform“  
(De Volkskrant)

## Jan Konst im Gespräch über seinen Bestseller „Der Wintergarten“

### Wie entstand die Idee zum Buch?

Ohne meine Schwiegermutter Brigitte wäre „Der Wintergarten“ undenkbar gewesen. Seit ich sie kenne, erzählte sie mir von ihrer Familie und zeigte mir Dokumente aus dem Familienarchiv. „Darüber müsstest du eigentlich mal ein Buch schreiben!“, hörte ich seit Jahren immer wieder von ihr. Vor drei Jahren habe ich dann begonnen, das Material zu ordnen und gemeinsam mit Brigitte die wichtigsten „Erinnerungs-orte“ zu besuchen.

### Was hat Sie an der Geschichte Ihrer Schwiegerfamilie fasziniert?

Es ist die Geschichte einer ganz normalen Durchschnittsfamilie. Aber in einem Land, in dem im langen 20. Jahrhundert, das ich 1871 beginnen lasse, unvorstellbare Dinge passiert sind. Ich bin in einem kleinen übersichtlichen Land aufgewachsen, in den Niederlanden. Ich wollte erfahren, wie es für „einfache“ Leute war, in einem Land zu leben, in dem die Geschichte scheinbar noch mehr gewütet hat als in meiner Heimat.

### Können Sie etwas über das Familienarchiv sagen?

Familienarchiv ist vielleicht ein zu großes Wort. Im Grunde genommen, handelt es sich um vier große Schränke mit unsortierten Nachlässen. Meißen, wo meine Schwiegerfamilie zu Hause ist, blieb von den Folgen des Zweiten Weltkriegs weitestgehend verschont, und auch deshalb blieb vieles erhalten. Nach einer Anthologie über die Stadt Berlin in der Literatur und einer Monografie über den niederländischen Autor Louis Ferron ist „Der Wintergarten“ mein drittes Buch, in dem die deutsche Geschichte einen zentralen Platz einnimmt. Gleichzeitig ist es auch mein persönlichstes.

### Was für ein Buch ist dann „Der Wintergarten“?

Der Wintergarten beschreibt individuelle Lebenswege einer Familie vor dem Hintergrund deutscher Geschichte. Im Englischen gibt es dafür den Begriff „history from below“. Mir ging es in diesem Buch um die Erfahrungen von Menschen, die ich oft nicht mehr selbst kennenlernen durfte. Auf dem Papier werden sie wieder lebendig, und die Leser können auf diese Weise an ihrem Schicksal teilhaben.

### Was zeigt diese Familiengeschichte für Sie über die deutsche Geschichte?

Brigittes Mutter Hilde lebte von 1902 bis 2001. Nur in den Zwanziger- und Neunzigerjahren ihres Jahrhunderts erlebte sie, was Demokratie wirklich bedeutet. Wie (über)lebt man unter zum Teil schlichtweg totalitären Regimes, mit denen sich Hilde immer wieder konfrontiert sah? Ich glaube, das war die zentrale Frage während meiner Arbeit am Buch.



## Hintergrundinformationen

### Eva Meijer

Eva Meijer, geboren 1980 in Hoorn, Niederlande, ist Philosophin, Schriftstellerin, Singer-Songwriter und bildende Künstlerin. Sie lehrt an der Universität von Amsterdam und an der Dutch Research School of Philosophy (OZSW). Die Autorin hat Romane, Kurzgeschichten, Gedichte und essayistische Bücher veröffentlicht und wurde zu einem Thema über die Sprachen der Tiere promoviert. Ihr Roman „Das Vogelhaus“ (btb) gewann den Leserpreis des BNG-Literaturpreises und wurde für den Libris- und den ECI-Literaturpreis nominiert. Am 10. Juni 2019 erscheint bei btb „Was Tiere wirklich wollen“ und 2018 kam bei Matthes & Seitz „Die Sprachen der Tiere“ heraus. Beide Sachbücher werden bei dem „Europäischen Autoren-Gespräch“ ebenfalls vorgestellt.



**Eva Meijer**  
(Foto: Merlijn Doomernik)

#### Veranstaltung mit Eva Meijer

*Samstag, 23.03.2019, 18.00 Uhr*

**Eva Meijer („Das Vogelhaus“ und „Was Tiere wirklich wollen“, btb Verlag, und „Die Sprachen der Tiere“, Matthes & Seitz Verlag)**

Europäische Autoren-Gespräche. Das Blaue Sofa (Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur, 3sat)

Moderation: Christoph Buchwald (Cossee Verlag), Lesung: Annett Krause, Dolmetscherin: Anne Braun  
Alte Nikolaischule | Richard-Wagner-Aula, Nikolaikirchhof 2, 04109 Leipzig Zentrum

#### Moderationen

##### Christoph Buchwald (Cossee Verlag)

siehe Angaben bei Jan Konst.

#### Lesung

##### Annett Krause

Die Schauspielerin Annett Krause studierte 2007 – 2011 an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig. Bereits während ihrer Ausbildung spielte sie bei diversen Produktionen am Staatsschauspiel Dresden mit, wo sie auch in den Folgejahren immer verpflichtet wurde. Weitere Engagements führten Sie an das Schauspiel Leipzig sowie nach Berlin, München, Zagreb, Birmingham und Polen. Darüber hinaus wirkte Annett Krause an diversen Film- und Fernsehproduktionen u. a. für ARD/arte/MDR und ZDF mit. In Leipzig bestreitet die Schauspielerin regelmäßig Lesungen im Rahmen von literarischen Veranstaltungen.

### **Eva Meijer: *Das Vogelhaus***

Roman. Aus dem Niederländischen von Hanni Ehlers. ISBN: 978-3-442-75794-7. 20,00 € Erscheinungstermin: 27.08.2018.

Len Howard (1894-1973) verbrachte die zweite Hälfte ihres Lebens in einem kleinen, abgelegenen Haus in Südengland. Sie veröffentlichte äußerst erfolgreiche Bücher über die Vögel, die sie in ihrer Umgebung beobachtete, galt als Pionierin auf dem Gebiet der Tierforschung. Die Grundlage ihrer Studien war das Vertrauen, das sie zu den scheuen Tieren aufbaute, sie erforschte ihren Gesang, ihren Charakter, ihre Eigenarten und Gewohnheiten in der Natur. Und tatsächlich wurde ihr Cottage ein echtes „Vogelhaus“, in dem die Meisen und Drosseln ein- und ausflogen – wenn es Len Howard denn gelang, unerwünschte Besucher fernzuhalten. Warum hat jemand lieber Vögel um sich als Menschen? Was können wir aus den Geschichten der Vögel lernen? Wie trifft man im Leben wichtige Entscheidungen? Die faszinierende Lebensgeschichte der zu Unrecht vergessenen Vogelkundlerin inspirierten Eva Meijer zu einem besonderen Roman über Mensch und Natur, der uns dazu zwingt, herkömmliche Vorstellungen in Frage zu stellen.



[www.randomhouse.de/Buch/Das-Vogelhaus/Meijer-Eva/btb-Hardcover/e541773.rhd](http://www.randomhouse.de/Buch/Das-Vogelhaus/Meijer-Eva/btb-Hardcover/e541773.rhd)

### **Eva Meijer: *Was Tiere wirklich wollen. Eine Streitschrift über politische Tiere und tierische Politik.***

Aus dem Niederländischen von Hanni Ehlers. ISBN: 978-3-442-75812-8. 20,00 € Erscheinungstermin: 10.06.2019.

Tiere sind Wesen mit Gedanken und Gefühlen, nicht weniger intelligent oder weniger wert als der Mensch – ein einleuchtendes und mitreißendes Plädoyer für ein radikales Umdenken in unserem Verhältnis zu den nichtmenschlichen Bewohnern unseres Planeten. Bienen diskutieren, wen sie angreifen sollen. Gänse haben territoriale Konflikte mit Menschen. Gefangene Orkas töten ihre Trainer. Kamele weigern sich, für die Armee zu arbeiten. Biber helfen Bauern bei Überschwemmungen. ... Hochaktuell, wissenschaftlich fundiert und mit wunderbar anschaulichen Beispielen geht die Philosophin Eva Meijer der Frage nach, inwieweit Tiere als politisch handelnde Wesen betrachtet werden müssen und was das für unseren Umgang mit Tieren, für die Politik und die gesellschaftlichen Machtverhältnisse bedeutet. Können wir sie als unsere nichtmenschlichen Mitbürger begreifen, eine neue Art von Demokratie schaffen? Müssen wir Fragen der Ethik und Moral neu definieren? Und was wollen Tiere wirklich?



[www.randomhouse.de/Buch/Was-Tiere-wirklich-wollen/Eva-Meijer/btb-Hardcover/e542677.rhd](http://www.randomhouse.de/Buch/Was-Tiere-wirklich-wollen/Eva-Meijer/btb-Hardcover/e542677.rhd)

### **Eva Meijer: *Die Sprachen der Tiere***

Aus dem Niederländischen von Christian Welzbacher. ISBN: 978-3-95757-536-4. 28,00 € Erscheinungstermin: 18.04.2018.

Die Philosophin und Schriftstellerin Eva Meijer beschreibt in diesem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Buch tierische Kommunikationsformen. Sie wechselt dabei von wissenschaftlichen Anekdoten zu deren Analyse und von persönlichen Erlebnissen zu philosophischen Reflexionen über Sprache und ihre Funktionen. Die lautlichen Äußerungen von Hunden, Delfinen oder Elefanten beschreibt sie ebenso wie die erstaunlichsten systemischen und körperlichen Kommunikationsformen bei Ameisen oder Bienen. Es geht ihr neben der Entdeckung einer bis heute fast unerforschten Welt auch um die Möglichkeiten der Verständigung von Mensch und Tier. Ihre überraschenden Entdeckungen und Einsichten münden jedoch letztlich in der Frage, ob es nicht an der Zeit wäre, die schwache politische Position der Tiere zu überdenken. Denn wer Sprache hat, ist ein Mensch und damit ein ethisches Subjekt, so jedenfalls eine jahrhundertealte philosophische Überzeugung, mit der man bislang den Menschen über das Tier erheben wollte. Eva Meijer leistet mit diesem glänzenden Buch einen Beitrag zu einer längst überfälligen Debatte.



[www.matthes-seitz-berlin.de/buch/die-sprachen-der-tiere.html](http://www.matthes-seitz-berlin.de/buch/die-sprachen-der-tiere.html)

## Hintergrundinformationen

### Erna Sassen

Erna Sassen, 1961 in Beverwijk, Niederlande, geboren, trat nach ihrer Ausbildung an der Theaterschool in Amsterdam in Musicals und Theatervorstellungen auf. Ihr Jugendbuchdebüt „Das hier ist kein Tagebuch“ wurde von der Kritiker- und der Jugendjury für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2016 nominiert. Für den Roman „Komm mir nicht zu nah“ und zuletzt „Keine Form in die ich passe“ bekam sie viel begeisterte Resonanz von jungen LeserInnen.

Erna Sassen lebt mit ihrem Mann, ihrem Sohn Mats, ihrer Tochter Micky, einem Kaninchen und einer Katze in Haarlem.



Erna Sassen  
(Foto: Wolfgang Schmidt)



Martijn van der Linden  
(Foto: Maranke Rinck)

### Martijn van der Linden

Martijn van der Linden, geboren 1979, ist ein niederländischer Kinderbuchillustrator. Seine Werke, u. a. „Das Prinzenkind“, sind in zwölf Ländern erschienen. Sein Buch „Tangramkatze“ wurde 2017 in den Niederlanden mit dem Goldenen Pinsel und dem Silbernen Griffel ausgezeichnet. Er lebt mit seiner Frau, der Kinderbuchautorin Maranke Rinck, und ihren drei Kindern in Rotterdam.

#### Veranstaltungen mit Erna Sassen und Martijn van der Linden

*Donnerstag, 21.03.2019, 11.00 und 13.00 Uhr*

*Freitag, 22.03.2019, 11.00 und 13.00 Uhr*

#### Erna Sassen & Martijn van der Linden („Ein Indianer wie du und ich“, Verlag Freies Geistesleben)

Lesung & Illustration für Kinder ab 9 Jahren.

Moderation: Jean-Claude Lin (Verlag Freies Geistesleben), Lesung: Annett Krause

Stand der Niederländischen Stiftung für Literatur, Leipziger Buchmesse, Halle 4, C303

*Freitag, 22.03.2019, 16.00 Uhr*

#### Erna Sassen & Martijn van der Linden („Ein Indianer wie du und ich“, Verlag Freies Geistesleben)

Lesung & Illustration für Kinder ab 9 Jahren.

Moderation: Jean-Claude Lin (Verlag Freies Geistesleben), Lesung: Annett Krause

Buchhandlung Hugendubel, Petersstr. 12-14, Kinderabteilung 1. OG, 04109 Leipzig Zentrum

### Moderation

#### Jean-Claude Lin (Verlag Freies Geistesleben)

Jean-Claude Lin, geboren 1955 in London, besuchte verschiedene Schulen, bevor er in die New School Kings Langley ging, eine der ersten Waldorfschulen in England. Er studierte Sinologie an der School of Oriental and African Studies an der Universität London und, in einem Zweitstudium, Philosophie, Mathematik und Geschichte der Naturwissenschaften an der Universität Stuttgart. Seit 1986 ist er im Lektorat, seit 1991 in der Verlagsleitung des Verlags Freies Geistesleben tätig und seit 2000 zudem verantwortlicher Herausgeber von „a tempo“, dem Lebensmagazin der Verlage Freies Geistesleben und Urachhaus. Seit 2015 ist er Geschäftsführer für die Verlage Freies Geistesleben und Urachhaus.

### Lesung

#### Annett Krause

siehe Angaben bei Eva Meijer.

#### **Erna Sassen & Martijn van der Linden (Illustrationen): *Ein Indianer wie du und ich***

Aus dem Niederländischen von Rolf Erdorf. ISBN: 978-3-7725-2864-4. 16,00 € Erscheinungstermin: 20.03.2018.

Erna Sassen hat eine leichtfüßig tiefgehende Geschichte geschrieben, in der man sehr viel über Indianer erfährt. Über die Sioux und die Maya vor allem. Weil Boaz und Aisha Indianer lieben. Beide. Und nur deshalb. Auch wenn er nichts von Aishas Sprache versteht und sie nur wenig von seiner. Zeichnen wie ein Indianer, das kann sie. Ein Glücksbuch für alle Kinder dieser Welt.

Aisha ist eine „echte“ Indianerin. Boaz hat es vom ersten Augenblick an gewusst. Eine Sioux vielleicht? Sie ist neu in seiner Klasse und sitzt neben ihm, mit ihren großen, rehbraunen Augen. Genauso still wie Boaz selbst. Dann ihre wunderbaren Zeichnungen aus der Welt der Indianer ... Und wie sie ihn an der Hand fasst. – Klar: Boaz braucht Aisha, und Aisha braucht ihn. Und Boaz wird dafür kämpfen, dass er mit ihr in einer Klasse bleiben kann, auch wenn er dafür Angst aushalten muss. Kein Problem für einen echten Indianer, oder?



[www.geistesleben.de/Buecher-die-mitwachsen/Kinderbuch/Ein-Indianer-wie-du-und-ich.html](http://www.geistesleben.de/Buecher-die-mitwachsen/Kinderbuch/Ein-Indianer-wie-du-und-ich.html)

#### **Hinweis:**

Während der Leipziger Buchmesse wird **Martijn van der Linden** in der Buchhandlung Hugendubel verschiedene Schaufenster mit Illustrationen aus seinem Buch „Ein Indianer wie du und ich“ gestalten.



Während der Veranstaltungen am Stand der Niederländischen Stiftung für Literatur und in der Buchhandlung Hugendubel entstehen gemeinsam mit Kindern neue Illustrationen.



## Hintergrundinformationen

### „Vom Wilden Westen zur Nordsee“: Literatur-Illustrationen mit dem Atelier Parade

*Tägliche Aktion am Stand der Niederländischen Stiftung für Literatur*

*Donnerstag, 21.02. bis Samstag, 23.02.2019, 10.00 – 18.00 Uhr*

*Sonntag, 24.03.2019, 10.00 – 16.00 Uhr*



Atelier Parade: Standgestaltung mit Strand für „Leipzig am Meer“, Foto: Gert-Jan Pos

Das legendäre Atelier Parade, in Leipzig bekannt durch wunderbare Buch-Illustrationen im vergangenen Jahr, entsendet zwei Illustratorinnen nach „Leipzig am Meer“, die gemeinsam mit Schulklassen und anderen kreativen Köpfen den Stand der Niederländischen Stiftung für Literatur gestalten. Vier Tage lang wachsen so wunderbare Landschaften heran: Themen sind die Nordseeküste oder Mondlandschaften. Während der Veranstaltungen mit Martijn van der Linden entstehen zudem fantastische Bilder, die von seinem Buch „Ein Indianer wie du und ich“ inspiriert werden. Jeder ist willkommen!

Mit: Laura Kleinhans, Katta Rasche

Koordination: Gert-Jan Pos

Leipziger Buchmesse, Halle 4, C303

Schulklassen werden um Anmeldung gebeten unter: [b.pauw@letterenfonds.nl](mailto:b.pauw@letterenfonds.nl)

# LEIPZIG AM MEER

Literatur aus den Niederlanden  
Leipziger Buchmesse & Leipzig liest  
21.–24. März 2019

## Presseinformation

### Internationaler Austausch über die Bibliothekswelt – Gastland Niederlande auf dem 7. Bibliothekskongress in Leipzig

Vom 18. bis zum 21. März 2019 zeigt der 7. Bibliothekskongress gemeinsam mit internationalen Gästen neue Wege in die Zukunft der Bibliotheken auf. Diesjähriges Gastland in Leipzig sind die Niederlande.

Die Besucherinnen und Besucher des Kongresses erhalten einen umfangreichen Einblick in das moderne Bibliothekswesen der Niederlande. Prinzessin Petra Laurentien Brinkhorst der Niederlande wird den Kongress eröffnen. Als ehrenamtliche UNESCO-Botschafterin für Alphabetisierung setzt sie sich gegen Analphabetismus ein und unterstützt mit großem Engagement zahlreiche Initiativen, die das Lesen von Kindern und Jugendlichen fördern.

Weiterhin werden zentrale Fachvorträge hochrangiger Referentinnen und Referenten und der Stand der Niederlande auf der Fachaustellung aus erster Hand Informationen und Hauptthemen der niederländischen Bibliotheks- und Informationsbranche vermitteln.

Der Vorsitzende des niederländischen Dachverbands FOBID, Matthijs van Otegem, und die Königliche Bibliothek, Nationalbibliothek der Niederlande, werden die niederländische Bibliothekslandschaft repräsentieren und wichtige Impulse für die Gestaltung der Bibliothek der Zukunft geben. An der Podiumsdiskussion „Personalgewinnung und Kompetenz“ werden Matthijs van Otegem und Ton van Vlimmeren teilnehmen.

Ein weiterer Impulsgeber ist der niederländische Architekt Aat Vos, der unter anderem die Neugestaltung der Stadtteilbibliothek Köln-Kalk leitete. Er sieht die Bibliothek als einen wichtigen öffentlichen und politischen Ort an, der für unsere Gesellschaft und ihre Entwicklung unabdingbar ist.

Schon heute werden die Bibliotheken in den Niederlanden als Dritte Orte verstanden und bilden lokale Zentren für informelle Bildung sowie politische Teilhabe.

Der Kongress bilden den Beginn für eine Partnerschaft mit den Niederlanden, die bis 2022 geplant ist, so dass sich ein kontinuierlicher Austausch zwischen deutschen und niederländischen Bibliotheken entwickeln kann.

Weitere Informationen zum 7. Bibliothekskongress in Leipzig:

[www.bid-kongress-leipzig.de](http://www.bid-kongress-leipzig.de)

# LEIPZIG AM MEER

Literatur aus den Niederlanden  
Leipziger Buchmesse & Leipzig liest  
21.–24. März 2019

## Impressum

Leipzig am Meer  
Literatur aus den Niederlanden  
Leipziger Buchmesse & Leipzig liest  
21. – 24. März 2019

*Stand der Niederländischen Stiftung für Literatur: Halle 4, C303*

### *Veranstalter:*

Niederländische Stiftung für Literatur, Amsterdam ([www.letterenfonds.nl/en/](http://www.letterenfonds.nl/en/))

*Koordination:* Bas Pauw, Ilonka Reintjens

Mit freundlicher Unterstützung des Königreichs der Niederlande.

*Koordination:* Katrin Konst

### *Mit Dank an:*

das Team der Leipziger Buchmesse | Leipzig liest

das Blaue Sofa (Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur, 3sat)

Buchhandlung Hugendubel, Literaturhaus Berlin | Haus des Buches, Silke Wagler Couture  
und die Verlage

btb, C.H. Hanser, DuMont, Europa, Freies Geistesleben, mare, Matthes & Seitz, Schöffling & Co.

### *Pressekontakt und weitere Informationen:*

ARTEFAKT Kulturkonzepte, Celia Solf

Marienburger Str. 16, 10405 Berlin

Tel. +49 (0)30 440 10 723

Mobil: +49 (0)171 432 532 8

[celia.solf@artefakt-berlin.de](mailto:celia.solf@artefakt-berlin.de)

[www.artefakt-berlin.de/pressecenter](http://www.artefakt-berlin.de/pressecenter)

[www.leipziger-buchmesse.de/](http://www.leipziger-buchmesse.de/)